

Schalcker Gymnasium  
Liboriusstraße 103  
45881 Gelsenkirchen

Tel.: 0209/37781610

Homepage:  
<https://www.schalcker-gymnasium.de>

Ansprechpartner/in

Friederike Volkmer-Tolksberg  
E-Mail: [volkmer@schalcker-gymnasium.de](mailto:volkmer@schalcker-gymnasium.de)

Das sind wir (Stand: Schuljahr 2019/20)

*Das Schalcker Gymnasium ist eines von vier Innenstadtgymnasien in Gelsenkirchen. Nach der Teilnahme am Schulversuch G9-neu werden wir im kommenden Schuljahr ein voll ausgebautes, dreizügiges Gymnasium mit einer sechsjährigen Sekundarstufe I und einem MINT<sub>D</sub>-Schwerpunkt sein. Im Bereich der gymnasialen Oberstufe kooperieren wir mit den drei anderen Gelsenkirchener Innenstadtgymnasien.*

*Derzeit unterrichte 50 Lehrkräfte in Voll- und Teilzeit und 10 Lehramtsanwärterinnen und –anwärter unsere 700 Schülerinnen und Schüler.*

*Drei sonderpädagogische Lehrkräfte und eine Regelschullehrkraft als Mitarbeiterin bei der Koordinierung der Inklusion bilden den Kern des Teams Inklusion. Im nächsten Schuljahr wird dieser Kreis um eine Fachkraft aus dem Bereich der „Multiprofessionellen Teams“ erweitert.*

*Seit dem Schuljahr 2018/19 ist das Schalcker Gymnasium „kreidefrei“. Jeder Unterrichtsraum ist mit einem interaktiven Beamer, einem Whiteboard, einem PC und einer Dokumentenkamera ausgestattet.*

*Darüber hinaus verfügt die Schule über zwei schulweite WLAN-Netze, in dem die Schülerinnen und Schüler sowohl mit schulischen als auch mit eigenen Endgeräten arbeiten können.*

*Aktuelle Informationen zu unserem aktiven Schulleben finden Sie auf unserer Homepage (<https://www.schalcker-gymnasium.de>).*

## Unsere Erfahrungen im GL

*Seit dem Schuljahr 2013/14 sind wir Schule des Gemeinsamen Lernens.*

*In jeder Stufe der Sekundarstufe I gibt es eine sogenannte A-Klasse mit Gemeinsamen Unterricht. Derzeit werden insgesamt 33 Schülerinnen und Schüler mit einem sonderpädagogischen Förderbedarf bei uns unterrichtet, davon 29 zieldifferent. Der vorrangige Förderschwerpunkt der zieldifferenten Schülerinnen und Schüler liegt im Bereich Lernen. Häufig findet sich daneben ein weiterer Förderschwerpunkt (z. B. „emotional-soziale Entwicklung, sprachliche Entwicklung“).*

*Zwei der vier zielgleich beschulten Schülerinnen und Schüler werden in ihrem Schulalltag durch Integrationshilfen unterstützt.*

*Die Lehrkräfte des Schalcker Gymnasium verstehen den Gemeinsamen Unterricht als Aufgabe für alle Lehrkräfte. Notwendige Doppelbesetzungen werden entweder durch einen Regelschullehrer und einen oder durch zwei Regelschullehrkräfte realisiert.*

*Eine äußere Differenzierung findet nur dann statt, wenn sie Vorteile gegenüber einer inneren Differenzierung bietet. Dieses trifft zeitweise vor allem in den Kernfächern zu. Dann werden die Differenzierungsräume genutzt, die wir jeder A-Klasse zugewiesen haben.*

*Unsere Förderpädagogen sind fester Bestandteil unseres Kollegiums und erteilen mit einem Teil ihres Stundendeputates eigenständig Fachunterricht.*

*Einmal wöchentlich treffen sich Regelschulkräfte und Sonderpädagogen zu einer Inklusionssitzung, um über einzelne Klassen oder Schüler zu beraten oder sich über thematische Schwerpunkte (z.B. Förderplanung) auszutauschen.*

*Wie man also erkennen kann, ist es für uns Teil unseres Selbstverständnisses, dass alle Kolleginnen und Kollegen Ansprechpartner für alle Schülerinnen und Schüler sind – ungeachtet ob Förderpädagogin oder Regelschullehrkraft, ob zielgleich oder zieldifferent beschulte Schülerin oder Schüler.*

### **Organisation einer Hospitation**

*Die Kernunterrichtszeit findet bei uns von 7:45 Uhr (Beginn der 1. Stunde) bis 13:10 Uhr (Ende der 6.Stunde) statt. Es ist sinnvoll, die Hospitation in diesem Zeitrahmen zu gestalten.  
Eine terminliche Absprache muss unbedingt erfolgen, nur so kann im Vorfeld geklärt werden, welche Schwerpunkte die Hospitationen haben sollen und welche Lerngruppen oder Fächer dafür in Frage kommen.  
Es ist nicht sinnvoll, wenn mehr als drei Personen in einer Lerngruppe hospitieren.*

### **Mögliche Inhalte einer Hospitation**

- *Äußere und innere Differenzierung im gymnasialen Fachunterricht (auch: spezifische Fächer oder Stufen)*
- *Zusammenarbeit im Team (Doppelbesetzung, Klassenleitungsteam, Inklusionsteam)*
- *Gemeinsamer Unterricht als andauernder Lernprozess für alle Beteiligten im System Schule*

*Die Hospitationen können und sollen nicht fachbezogene Fortbildungen und Arbeitskreise ersetzen. Sie sind auch nicht als „Blaupause“ für das eigene Handeln gedacht. Es soll hier gezeigt und diskutiert werden, wie man sich gemeinsam auf den Weg einer inklusiven Arbeit macht. Dabei ist es wünschenswert, dass ehrlich sowohl die Erfolge als auch die Herausforderungen und Stolpersteine beschrieben werden. Ziel ist es, neben der Weitergabe praktischer Erfahrungen einander Mut zu machen.*

**Anmeldung zu einer Hospitation**

*Anmeldende Schule (bitte auch Ansprechpartner, Mailadresse und FAX angeben):*

Hiermit melden wir uns laut telefonischer/ schriftlicher Absprache mit

\_\_\_ Personen für den \_\_. \_\_. \_\_\_\_ verbindlich an.

Beginn \_\_\_ Uhr - voraussichtliches Ende \_\_\_ Uhr.

Wir wünschen/ haben abgesprochen folgende thematische Schwerpunkte/ Fragestellungen:

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift)

Bitte per Mail (volkmer@schalcker-gymnasium.de) an das Schalcker Gymnasium

An die anmeldende Schule:

Ihre Anmeldung ist eingegangen und wird bestätigt.

Ihre Anmeldung ist eingegangen – es besteht noch Klärungsbedarf. Bitte melden Sie sich

bei *Schulleitung/ Koordinatorin*

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
(Schulleitung bzw. mit der Koordination beauftragte Lehrkraft)